

Presseinformation

Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt
Bezirksverband Rhein-Main
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77
60329 Frankfurt am Main

Verantwortlich
Ulrich Schöneborn

Telefon 069 - 24 26 27-29
Fax 06102 - 799 28 28
Mobil 0170 - 793 84 56

14.10.2004

Offener Brief an Regionalversammlung

frankfurt@igbau.de
www.igbau.de

IG BAU lehnt Bau der geplanten Flughafenwerft ab

Frankfurt a.M. – Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) hat gestern in einem offenen Brief die Mitglieder der Regionalversammlung aufgefordert, dem Bau einer neuen Flughafenwerft nicht zu zustimmen. Stattdessen plädiert die IG BAU für den Schutz des Bannwaldes im Süden des Frankfurter Flughafens.

Ulrich Schöneborn, der Geschäftsführer des IG BAU-Bezirksverbandes Rhein-Main begründete dies mit Argumenten für den Naturschutz. „Überwiegende Gründe des Gemeinwohls, die eine Aufhebung der Bannwalderklärung rechtfertigen sollen, liegen nicht vor. Ausschlaggebende Gründe waren für uns, neben der unzureichenden Prüfung von Alternativstandorten auf dem Flughafengelände selbst, die hohe Bedeutung, die der Bannwald für die ganze Region hat“, so Schöneborn in dem offenen Brief.

Der Neubau der Flughafenwerft erfordert eine Änderung des Regionalplans 2000. In den nächsten Wochen entscheidet die Regionalversammlung, ob sie zugunsten des Bauprojekts die Bannwalderklärung zum Schutz des Forsts im Süden des Flughafens aufheben wird.

Die IG BAU ist die zuständige Fachgewerkschaft für Forst und Naturschutz und engagiert sich für den Schutz der Bannwälder.

www.igbau.de